



INSPEKTIONSBERICHT

Chemisch-bakteriologische Kontrolluntersuchung gemäß
Badegewässerverordnung (BGBl. II Nr. 349/2009 i.d.g.F.)

Anlage, Anlagenteil: **Oberer Ortsteich Ottenschlag**

Datum d. Inspektion: 30.06.2026

Inspektion durch: Mag. Ulrike Mayer, WSB Labor-GmbH

Auftraggeber: Marktgemeinde Ottenschlag
Oberer Markt 22
3631 Ottenschlag

Auftragserteilung: telefonisch am 29.06.2026

Projektleiter: Christian Fallmann

Projekt P2603207IB

Umfang: 2 Seiten

Mautern, 10.07.2026

Beilage(n): 2

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.

WSB Labor-GmbH

Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.

Gewerbestraße 3
3512 Mautern a. d. Donau

Telefon und Fax:
02732 / 77 665 - 0, - 55

office@wsblabor.at
www.wsblabor.at

BIC: SPKDAT21XXX
IBAN: AT43 2022 8000 0017 3211

FN 142 744v, LG Krems
UID-Nr.: ATU 52 77 01 03

Bankverbindung: Kremser Bank und Sparkassen AG, BLZ 20228, Kto.Nr. 00000-173211

1. Ortsbefund

Keine technischen Änderungen an der Anlage seit der letzten Untersuchung durch das WSB-Labor am 01.07.2025 (Inspektionsbericht P2503291IB).

2. Witterung

Zum Zeitpunkt der Probenahme Lufttemperatur 26 °C und sonnig, an den Vortagen heiß und sonnig.

3. Beilagen

Beilage 1: Prüfbericht P2603207PB

Beilage 2, 1 Seite, Bewertungskriterien für Badegewässer gemäß ÖNORM M 6230, "Badegewässer - Anforderungen an die Wasserqualität, Untersuchung und Bewertung", ausgegeben am 01.05.2024

4. Konformitätsbewertung

Beim untersuchten Badewasser handelt es sich um schwach trübes, grünlich gefärbtes Wasser ohne Zeichen hygienisch bedenklicher Verunreinigungen im chemischen Routinebefund. Die Gehalte an Chlorophyll-a, Phosphor und TOC sowie der pH-Wert sind als erhöht zu beurteilen. Die Sauerstoffversorgung ist ausreichend gegeben.

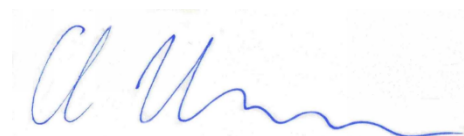
Die bakteriologische Untersuchung ergab den Nachweis von Escherichia coli und Enterokokken.

Abgesehen von der geringen Sichttiefe und dem leicht erhöhten pH-Wert entsprechen alle geprüften chemischen und bakteriologischen Parameter den Grenzwerten der Anlage 6 der Badegewässerverordnung (BGBl. II Nr. 349/2009 i.d.g.F.).

5. Wasserhygienisches Gutachten

Das Wasser im Oberen Ortsteich Ottenschlag besaß zur Zeit der Probenziehung eine solche Beschaffenheit, dass keine unmittelbare Gefährdung der Gesundheit der Badegäste, insbesondere in hygienischer Hinsicht, zu erwarten ist.

Gemäß ÖNORM M 6230, „Badegewässer – Anforderungen an die Wasserqualität, Untersuchung und Bewertung“, ist dieses Badegewässer als „sehr gut“ zu beurteilen. Auf Grund des Nährstoffniveaus wird der Badeteich der hypertrophen Trophiestufe zugeteilt.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'C. Fallmann', is positioned above the printed name and title.

Christian Fallmann
Projektleiter

Mautern, 10.07.2026

Digital signiert von der Leitung der
Inspektionsstelle, Gutachter



PRÜFBERICHT

Chemisch-bakteriologische Kontrolluntersuchung gemäß
Badegewässerverordnung (BGBl. II Nr. 349/2009 i.d.g.F.)

Anlage, Anlagenteil: **Oberer Ortsteich Ottenschlag**

Auftraggeber: Marktgemeinde Ottenschlag
Oberer Markt 22
3631 Ottenschlag

Auftragserteilung: telefonisch am 29.06.2026 durch Marktgemeinde Ottenschlag

Projektleiter: Christian Fallmann

Projekt P2603207PB

Umfang: 3 Seiten

Mautern, 10.07.2026

Beilage(n): ---

Eine auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung des Berichtes bedarf der schriftlichen Genehmigung des Ausstellers.
Die Analyseergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Proben.

WSB Labor-GmbH

Wasser. Abfall. Schlamm. Kompost. Boden.

Gewerbestraße 3
3512 Mautern a. d. Donau

Telefon und Fax:
02732 / 77 665 - 0, - 55

office@wsblabor.at
www.wsblabor.at

BIC: SPKDAT21XXX
IBAN: AT43 2022 8000 0017 3211

FN 142 744v, LG Krems
UID-Nr.: ATU 52 77 01 03

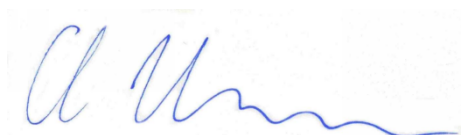
Bankverbindung: Kremser Bank und Sparkassen AG, BLZ 20228, Kto.Nr. 00000-173211

1. Proben und Analysenergebnisse

Probe: **P2603207-001**
 Anlage: Oberer Ortsteich Ottenschlag
 nähere Beschreibung: Schöpfprobe im Bereich der Insel
 Datum der Probenahme: 30.06.2026
 Probenehmer: Mag. Ulrike Mayer, WSB Labor-GmbH
 Sensorik (ÖNORM M 6620): trüb, grünlich gefärbt, geruchlos. Es war keine Film- oder Schaumbildung sowie Festkörper (wie schwimmende Gegenstände, Bruch, Splitter) sichtbar.
 Sichttiefe (Secchi Scheibe): 0,5 m

Analytik: von 30.06.2026 bis 02.07.2026

Parameter	Einheit	Messwert			Anmerkung
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	25,5			
pH-Wert		9,3			
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp.)	µS/cm	179			
Sauerstoff, gelöst (vor Ort gemessen)	mg/l	10,1			
Sauerstoffsättigung (vor Ort gemessen)	%	135			
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	14			
Chlorophyll a	µg/l	96,7			
Phosphor gesamt	mg/l	0,11			
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	2			
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	21			



Christian Fallmann
Projektleiter

Mautern, 10.07.2026

Digital signiert von der Leitung der Prüfstelle

Allgemeine Legende:

Messwert: n.n. ...nicht nachweisbar, n.b. ... Messwert kleiner als Bestimmungsgrenze

BG: Bestimmungsgrenze der Standardmethode

MU: erweiterte Messunsicherheit (k=2) des Ergebnisses in % des Messwertes oder in Messwerteinheiten (ohne %-Angabe)

Akk: A...akkreditiertes Verfahren, nA...nicht akkreditiertes Verfahren

FV: Fremdvergabe der Analytik bei mit "FV" gekennzeichneten Parametern

Norm: analytisches Verfahren

Die Summenbildung mehrerer Parameter erfolgt gemäß ONR 136602-V2 mit der Festlegung, dass Werte kleiner Bestimmungsgrenze als Nullwerte behandelt werden.

Wenn nicht anders angegeben, wird die Messunsicherheit bei der Beurteilung der Ergebnisse gegenüber Grenzwerten nicht in Betracht gezogen.

Parameterreferenz:

Parameter	Einheit	BG	MU	Akk.	FV	Norm
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C		0,80	A	-	ÖNORM M 6616
pH-Wert			0,10	A	-	ÖNORM EN ISO 10523
elektr. Leitfähigkeit (20°C; Temp.komp.)	µS/cm	10	9,6%	A	-	EN 27888
Sauerstoff, gelöst (vor Ort gemessen)	mg/l	0,1	12,6%	A	-	DIN ISO 17289
Sauerstoffsättigung (vor Ort gemessen)	%	1	12,6%	A	-	DIN ISO 17289
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	0,4	17,4%	A	-	DIN EN 1484
Chlorophyll a	µg/l	2,9	---	nA	-	DIN 38409-60
Phosphor gesamt	mg/l	0,0052	18,3%	A	-	EN ISO 6878
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	A	-	EN ISO 9308-1
Intestinale Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml		15,2%	A	-	EN ISO 7899-2

Normenreferenz für die Analytik:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
DIN 38409-60	01.12.2019	Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung - Summarische Wirkungs- und Stoffkenngrößen (Gruppe H) - Teil 60: Photometrische Bestimmung der Chlorophyll-a-Konzentration in Wasser (H 60)
DIN EN 1484	01.08.1997	Wasseranalytik - Anleitung zur Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffs (TOC) und des gelösten organischen Kohlenstoffs (DOC)
DIN ISO 17289	01.12.2004	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des gelösten Sauerstoffes - Optisches Sensorverfahren
EN 27888	01.12.1993	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit (ISO 7888:1985), ausgenommen Punkt 5.2
EN ISO 6878	01.09.2004	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von Phosphor - Photometrisches Verfahren mittels Ammoniummolybdat, ausgenommen die Punkte 5 (Lösemittelextraktion), 6 (hydrolysierbares ortho-Phosphat) und 8 (Aufschluss mit Salpetersäure und Schwefelsäure)
EN ISO 7899-2	01.11.2000	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Teil 2: Membranfiltrationsverfahren (ISO 7899-2:2000)
EN ISO 9308-1	01.12.2014	Wasserbeschaffenheit - Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien - Teil 1: Membranfiltrationsverfahren für Wässer mit niedriger Begleitflora
ÖNORM EN ISO 10523	15.04.2012	Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des pH-Wertes
ÖNORM M 6616	01.03.1994	Wasseruntersuchung - Bestimmung der Temperatur
ÖNORM M 6620	15.12.2012	Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe

Normenreferenz für die Probenahme:

Verfahren/Norm	Ausgabe	Titel
ISO 5667-5	01.05.2015	Water quality – Sampling Part 5: Guidance on sampling of drinking water from treatment works and piped distribution systems
EN ISO 19458	01.11.2006	Wasserbeschaffenheit – Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen

Beilage: Bewertungskriterien für Badegewässer gemäß ÖNORM M 6230, „Badegewässer - Anforderungen an die Wasserqualität, Untersuchung und Bewertung“, ausgegeben am 01.05.2024

Bakteriologische Bewertungskriterien

Parameter	Klassifizierung			
	1 Hervorragend	2 Sehr gut	3 Geeignet	4 Nicht geeignet
Escherichia coli, in 100 ml	bis 25	26 bis 50	51 bis 500	über 500
Enterokokken, in 100 ml	bis 15	16 bis 25	26 bis 200	über 200

Physikalisch-chemische Bewertungskriterien

Parameter	Dimension	Richtwert
Sichttiefe	m	$\geq 2,0$
pH - Wert	---	5,5 – 9,0
Sauerstoffsättigung des Badegewässers	%	≥ 80
Sauerstoffsättigung der Zuflüsse	%	≥ 60
Phosphor, gesamt als P - Badegewässer und Zuflüsse	mg/l	$\leq 0,020$
Chlorophyll-a	$\mu\text{g/l}$	≤ 12
TOC	mg/l	≤ 5
KMnO ₄ -Verbrauch	mg/l	≤ 20

Einstufung nach dem Trophiezustand

Parameter	Trophieklassen				
	Oligotroph	Mesotroph	Schwach eutroph	Stark eutroph	Hypertroph
Gesamtphosphor, in $\mu\text{g/l}$	≤ 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 50	> 50
Chlorophyll-a, in $\mu\text{g/l}$	≤ 4	über 4 bis 12	über 12 bis 35		> 35